

Abstract zur Bachelorarbeit

Fachgebiet: Sondersehhilfen
Name: Wetter, Daniela
Thema: **Auswertung berufsbezogener Diagnostikmaßnahmen hinsichtlich ausgewählter Parameter der Sehfunktion und Hilfsmittlempfehlung**
Jahr: 2012
Betreuer: Prof. Dr.-Ing. Michael Gebhardt

Ziel. Der größte Anteil der Sehbehinderten ist in der älteren Bevölkerung zu finden. Eine Untersuchung Sehbehinderter im erwerbsfähigen Alter soll Aufschluss auch über diese Altersgruppe bezüglich Parameter der Sehfunktion und Sehhilfenempfehlung geben. Ebenfalls ist die Auswirkung einer visuellen Belastung auf das Sehsystem entscheidend für die Beurteilung der Leistungsfähigkeit im Arbeitsleben.

Material und Methode. Für diese retrospektive Studie werden die Berichte der Maßnahmen der Berufsbezogenen Sehhilfenerprobung (BSE) und der Funktionellen Belastungserprobung (FBE) im Berufsförderungswerk Halle von 2005 bis 2010 herangezogen und auf Visus, Gesichtsfeld und weitere optometrische Parameter, als auch Erkrankungen und Sehhilfenempfehlungen untersucht. Dabei sind 260 Berichte der BSE und 418 der FBE Grundlage dieser Arbeit.

Ergebnisse. 58,9 % der BSE-Teilnehmer und 43,8 % der FBE-Teilnehmer sind laut ihrem Visus sehbehindert bis blind (Visus $\leq 0,3$ auf dem besseren Auge). Weiterhin ist das Kontrastsehen bei über 85 % der Klienten als schlecht zu bewerten, das Farbsehvermögen dagegen bei über 75 % als regelrecht. Der Visus (Wilcoxon-Test, $p < 0,001$) ist nach visueller Belastung signifikant schlechter. Es wurde kein Zusammenhang zwischen Augenerkrankung und Sehhilfe festgestellt. Die Empfehlung optisch vergrößernder Sehhilfen ist durch einen Abfall, elektronisch Vergrößernde durch eine Zunahme gekennzeichnet.

Schlussfolgerung. Eine Ermittlung des Visus ohne Hinzunahme weiterer optometrischer Parameter ist unzureichend für eine Beurteilung des Sehpotentials. Die Veränderungen nach visueller Belastung sind entscheidend bei der Beurteilung der Leistungsfähigkeit im Arbeitsleben.

Schlüsselwörter. Berufsförderungswerk, Sehbehinderung, Low Vision, Sehhilfen, Erwerbsleben, visuelle Belastung

Abstract Bachelor Thesis

Specific Field: Low Vision
Name: Wetter, Daniela
Bachelor Thesis: **Evaluation of job-related diagnostic measures regarding to selected parameter of visual function and aids recommendation**
Year: 2012
Supervising Tutor: Prof. Dr.-Ing. Michael Gebhardt

Purpose. The larger proportion of visually impaired people is found in the older population. The scrutiny of visually impaired people in employable age should give information about this age-group regarding to parameters of visual function and aids recommendation. Also the effect of visual stress on visual system is important for assessing job-related performance.

Methods. Reports of the measures of Berufsbezogene Sehhilfenerprobung (BSE) and Funktionelle Belastungserprobung (FBE) of the Berufsförderungswerk Halle are used for this retrospective study. They are examined in terms of visual acuity, visual field, more other optometric parameters, diseases and aids recommendation. The reports of 2005 to 2010 (260 of BSE, 418 of FBE) are the basis of this work.

Results. 58,9 % of the BSE-member and 43,8 % of the FBE-member are visually impaired or blind (visual acuity $\leq 0,3$ on best looking eye) according to visual acuity. Over 85 % of the clients have bad contrast sensitivity, over 75 % have a good color eyesight. After visual stress visual acuity (Wilcoxon-Test, $p < 0,001$) is significantly worse. There isn't a correlation between vision aids and eye disease. The recommendation of optically magnified vision aids shows a decrease and electronically magnifying vision aids an increase.

Conclusion. The determination of all optometric parameters is essential to assess the vision. Changes after visual stress are important for evaluating the job-related performance.

Keywords. Berufsförderungswerk , visual impairment, low vision, visual aids, working life, visual stress